

Sesshouma x Kagome Story

Kapitel 6 da

Von abgemeldet

Kapitel 3: Kapitel 3:

Hey Leute...

Sry Leute das ich nicht früher geschrieben habe, aber ich hatte keine zeit. Aber jetzt hab ich wieder zeit, und ich glaube und hoffe das sich Leute freuen das ich wieder weiter schreibe. Das ist ja auch nicht meine einzige Geschichte. Die anderen muss ich auch noch weiter schreiben. Ich freue mich jetzt schon wieder auf die kommi's.

Naja viel spaß beim lesen.

Kapitel 3

Was letzte mal was:

~~~~~

sie überlegte und sagte " Lass uns zu schloss lieber ich bin müde ich will endlich ins weiches bett. Ist das OK?" "Ja OK, aber es ist noch kein Zimmer für dich fertig gemacht. Wenn du willst kannst du gerne ein Nacht bei mir im bett schlafen. Aber nur wenn du willst."

~~~~~

So geht es weiter:

"wieso, nicht. Ich weiß ja das du nichts macht" sagte sie und grinste leicht.

Rückblende:

~~~~~

Vor 5 Jahren:

"warum sind wir feinde?" fragte Kagome Sesshouma. "wir waren nie feinde und

hassen tu ich dich auch nicht, ich hasse inu yasha und er ist mein feinde nicht du. Und was machst du hier alleine." Antwortet Sesshouma. "ich kann ihn einfach nicht mehr sehen. Ich habe kein bock zu streiten, und das komischste ist das ich grade auf dich treffe. Ist das nicht ein zu fahl." Meinte sie und darf sagte er" ja das hast du recht. Willst du für ne zeit mit mir zum schloss kommen. Rin würde sich freuen, denn dann hat sie einen zum spielen und du kannst ihr was beibringen." "OK" was nur was sie sagte.

~~~~~

Rückblende ende:

Beide denken an die zeit so sich das erste Mal gesagt haben, dass sie sich eigentlich nicht hassen. //ich bin froh das alles so gekommen ist// dachten beide. Nach 20 Minuten kamen sie am schloss an. "so wir sind da" sagte er und sie meinte "da bin ich froh das wir da sind ich bin so müde" "warte ich muss nur noch die Tür auf machen " er machte die genante Tür auf und redet weiter "und schon sind wir da" er legte sie ins bett und wollte wieder gehen aber kagome hielt sein arm fest und fragte "wohin willst du gehen"

Er antwortet "ich dachte du willst schlafen und da wollte ich dich in ruhe alles" sie guckt ihn traurig an und sagte "das ist dein Schlafzimmer und du musst nicht gehen. Wir können zusammen im bett schlafen oder hast du angst von mir" sie grinste wieder leicht. Er meinte "ich hab keine angst von dir, und das weißt du auch" bei denn Word legte er sich neben kagome. Sie meinte leise "siehst du so schlimm ist es doch nicht" und kuschelt sich bei ihm an. Er sagte auch nichts mehr und machte seine Augen zu wie kagome. Und so sind auch beide eingeschlafen in den armen von den anderen.

Am nächsten morgen:

Rin wachte für auf und ging zu Jaken und fragte "Jaken ist Sesshouma-same schon wieder da?" er antwortet ihr "Ja rin, er ist gestern Abend gekommen, aber du kannst nicht..." weiter konnte er nicht sprechen. Denn schon war Rin weg, sie rannte so schnell wie sie nur konnte zu seinem Zimmer. Sie war da, aber Klopfte nicht an. Sie machte sofort die Tür auf. Sie hat kagome noch nicht gesehen sie hat nur sesshouma gesehen. Sie konnte kagome nicht sehen weil die deckte da war. Rin springt ins bett. Genau auf Sesshouma's schoss.

So das was erst mal wieder weil ich auch die anderen Geschichten weiter schreiben muss. Ich hoffe ihr versteht mich.

Naja ich hoffe bekomme ganz viele kommi's.....

Bis zum nächsten mal.....

Bye Bye.....

Kagome..

